



## Ministerium für Infrastruktur und Digitales

### Mehr als 380.000 Euro für freies WLAN in Sorge

**Seit heute verfügen die Gemeinde Sorge (Landkreis Harz) und das dortige Grenzmuseum über kostenfrei zugängliches WLAN.**

Das Land Sachsen-Anhalt habe das umfangreiche Projekt des Freifunk Harz e.V. mit rund 383.000 Euro gefördert, erklärte der Staatssekretär im Ministerium für Infrastruktur und Digitales, Bernd Schlömer, heute bei der Inbetriebnahme. Insgesamt wurden 24 WLAN-Hotspots installiert, die im Grenzmuseum, im Freilandmuseum und entlang des Kolonnenweges bis hin zum Ring der Erinnerung zur Verfügung stehen.

„Kostenloses und permanent verfügbares WLAN gehört inzwischen zum Standard. Heutzutage möchte man überall unkompliziert das Internet nutzen können“, sagte Schlömer. Mit der finanziellen Unterstützung bei der Installation des Freifunk-Netzes leiste das Land einen wichtigen Beitrag für die weitere touristische Entwicklung in der auch zeitgeschichtlich sehr bedeutsamen Harzregion. Zugleich erhielten die Menschen vor Ort einen modernen Zugang zu digitalen Dienstleistungen, betonte der Staatssekretär.

#### **Zu Ihrer Information:**

In den zurückliegenden sechs Jahren hat das Land Sachsen-Anhalt insgesamt 115 WLAN- und Freifunkprojekte gefördert. Seit im Dezember 2017 das erste kostenfreie Freifunk-WLAN in Quedlinburg auf den Weg gebracht wurde, hat das Land rund fünf Millionen Euro bewilligt.

Impressum:  
Ministerium für Infrastruktur und Digitales  
Pressestelle  
Turmschanzenstraße 30  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7504  
Fax: (0391) 567-7509  
E-Mail: [presse-mid@sachsen.anhalt.de](mailto:presse-mid@sachsen.anhalt.de)